

Kunsttherapie in der Erziehungsberatung

Perspektiv- und Lösungsfindung über künstlerischen Prozess

Eine systemische Grundhaltung in der beratenden Arbeit kann den Kontext verändern, erweitert Perspektiven und schafft somit Lösungsmöglichkeiten, die sich außerhalb von Werten wie „richtig“ und „falsch“ bewegen.

Der gleichen Maxime folgt auch das kunsttherapeutische Arbeiten. Ergänzend zum beratenden Gespräch ist es per kreativer, bildnerischer Methode möglich, andere Zugänge zu inneren Perspektivbeschreibungen oder auch bildlichen Lösungen zu bekommen.

Die jeweilige Gestaltungsebene eröffnet weitere Handlungsmöglichkeiten, ein Probehandeln sowie eine Aktivierung der eigenen Kreativität, vor allem in der Umsetzung im gelebten Alltag. Kreatives Gestalten kann also dort ansetzen, wo Sprache allein nicht mehr zielführend und lösungsorientiert ist.

In diesem Workshop arbeiten wir kunsttherapeutisch mit unterschiedlichen Materialien, Farben und Formen. Ziel ist, die kunsttherapeutische Form als Selbsterfahrungselement und als mögliche ergänzende Kommunikationsform in der Erziehungsberatung zu testen.

Es sind zu keinem Zeitpunkt Vorkenntnisse oder künstlerisches Talent notwendig.

Nummer

21825-040

Datum

10.04.2025

Zeit

09:00 - 16:30 Uhr

Ort

Bürgerhaus Stollwerck
Dreikönigenstr. 23
50678 Köln

Zielgruppen

Mitarbeitende der Erziehungs- und Familienberatung

Referent/in

Anke Salamon

Diplom-Heilpädagogin
Systemische Familientherapeutin (DGSF)
Heilpraktikerin (Psychotherapie)
Systemisch-integrative Therapeutin

Teilnehmende (max.)

12

Reduzierter Preis für Mitgliedsorganisationen

160.00 €

Normaler Preis für Externe

192.00 €

Bildungspunkte (ECTS)

0.60

Hinweis

Für die Tagesverpflegung sorgen Sie bitte selbst. In der Kursgebühren sind u.a. auch Materialkosten enthalten. Bitte bringen Sie Schürze /oder Arbeitskleidung zum kreativen Arbeiten mit

Ansprechpartner/in

Christof Kriege

Verpflegung

Selbstversorgung

Unterrichtsstunden

8